

Auf Nachfrage des SkB Schön stellte Dezernent Schwarz klar, dass sich die in der Vorlage genannte Zahl von 15 Personen nicht auf die Anzahl der Mitglieder der interfraktionellen Arbeitsgruppe beziehe, sondern auf die von dem Gutachter angeregten Workshops zu verschiedenen Themenbereichen.

Vorsitzender Abg. Dr. Griese schlug vor, dass jede Fraktion ein Mitglied in die Arbeitsgruppe entsende. Des Weiteren empfahl er, ein Mitglied und eine feste Stellvertretung über die Fraktionsbüros dem Dezernenten Schwarz bzw. der Schriftführerin Frau Steeger mitzuteilen.

Dezernent Schwarz bat darum, bis zur nächsten Sitzung am 01.03.2016 die Mitglieder der Arbeitsgruppe und deren Stellvertreter/-innen zu benennen. Dann könne bereits im März eine erste Konstituierung der Arbeitsgruppe erfolgen.